

Für die überaus wohlthuenden Beweise herzlicher Theilnahme, welche uns während der Krankheit als auch beim Tode und der Beerdigung unseres theueren, unvergesslichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwiegervaters, Grossvaters und Schwagers, des Fabrikbesizers

## August Louis Unger

entgegengebracht wurden, sowie für die reiche Blumenspende sagen ihren wärmsten Dank

die tieftrauernde Wittwe  
zugleich im Namen aller Hinterbliebenen.

Eibenstock, 4. April 1893.

## Dank.

Für die vielen wohlthuenden Beweise herzlicher Theilnahme bei dem frühen Heimgange unseres innigstgeliebten Gatten, Vaters, Bruders und Schwagers, des

Herrn Kaufmann Bernhard Meischner

sagt hierdurch den tiefgefühltesten Dank

Eibenstock, den 3. April 1893.

die tieftrauernde Wittwe  
**Friederike Meischner**  
im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Neu! **Für Damen!** Neu!

### Unterricht in Filigranarbeit!

Herstellung von Brochen, Uhr- u. Halsketten, Haar- u. Ball-schmuck, sowie Blumen aus Draht u. Wolle.

Erlaube mir hierdurch mitzutheilen, daß ich hier selbst für kurze Zeit in „Stadt Dresden“ durch eine meiner Lehrerinnen einen **Cursus in Filigranarbeit** eröffnet habe. Unterrichtspreis für Damen W. 1,50, für Kinder 1 W. und sind die Schülerinnen berechtigt, so lange zu kommen, wie der Cursus dauert und sie sich die vollständige Fertigkeit in Herstellung sämtlicher Gegenstände angeeignet haben. Das Material ist sehr billig und somit jeder Person Gelegenheit geboten, recht hübsche Sachen anzufertigen.

Im Unterrichtsstofe sind einige Musterstücke ausgestellt und werden die geehrten Damen zur Besichtigung derselben freundlichst eingeladen.

Die Filigranfabrik von Jos. Theben  
in Gladbeck i. W.

Wir suchen per sofort einige tüchtige **Holzschneider** für Accord-Arbeit.  
Cellulose-Fabrik Crossen  
b. Zwickau.

### Herzlichsten Dank

allen denen, welche unserer lieben Schwester **Albertine** verm. **Bieweg** geb. Siegel in ihrer Krankheit so hilfsreich zur Seite standen. Besondern Dank der Schwester **Clara** für die aufopfernde Mühe und Pflege und Herrn **Dionis Fischer** für die trostreichen Worte am Sarge der Entschlafenen.  
Die trauernden Hinterlassenen.  
Geschwister **Siegel**.

### Grundstücks-Verkauf.

Eine in gutem Zustand befindliche **Wirthschaft** mit 16 Scheffel gutem Feld und Wiese, mit vollem Zubehör, steht veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres bei

**Heinrich Günthel,**  
Neußeide Nr. 18.

### Einen Aufpasser

sucht **Bernh. Gerischer.**

## Geschäfts-Gründung.

Den geehrten Einwohnern von Eibenstock und Umgegend hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich unter heutigem Tage in hiesiger Stadt im Hause des Herrn **Karl Dörffel, Wiesenstr. Nr. 8** ein

**Barbier-, Friseur- und Haarschneide-Geschäft** eröffnet habe. Geehrten Herrschaften von hier und Umgegend empfehle ich mich zur Ausführung aller in mein Fach einschlagenden Arbeiten und sichere prompte und billigste Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

**Paul Rossner,**  
Barbier u. Friseur.  
D. Ob.

Cigarren und Parfümerien empfiehlt billigst

Guten Ruchkäse, das Pfund 30 Pf. empfiehlt **Germann Blechschmidt.**

## Theater in Eibenstock.

(Feldschlösschen.)

Donnerstag, den 6. April 1893:  
**Die schöne Klosterbäuerin**

oder:

**Die Franzosen in Altbaiern.**

Beisitz mit Gesang v. Brüller.

Freitag, den 7. April:

Benefiz für Frau **Larissa Voigt-Karichs.**

Großes Costüm-Lustspiel.

**Donna Diana**

oder:

**Stolz und Liebe.**

Lustspiel in 5 Akten von Moretto.

Nächste Woche Schluß der Vorstellungen.

### Einladung.

Ein hochgeehrtes Publikum von Eibenstock und Umgegend gestatte ich mir zu meiner Freitag stattfindenden Benefiz-Vorstellung ganz ergebenst einzuladen und um recht zahlreiche Betheiligung zu bitten. Hochachtungsvoll

**Larissa Voigt-K.**

## Stenographie.

Morgen Freitag: **Unterricht.**

Für einen Sohn achtbarer Familie, welcher 1 1/2 Jahr in einem Fabrik-comptoir gelernt und dem ein gutes Zeugniß zur Seite steht, wird zur **weiteren Ausbildung** unter annehmbaren Bedingungen eine Stelle gesucht. Gefällige Offerten unter „**Lehrling**“ erbitte an die Exped. d. Blattes.

## Nachruf.

Unserm verstorbenen hochgeehrten Arbeitsherrn **August Louis Unger** rufen wir ein herzliches

„**Mube sanft!**“

in seine stille Gruft nach. Seine Liebe und humane Nachsicht gegen seine Arbeiter und seine mühe- und sorgenvolle Strebensart, wodurch er vielen Arbeitern hier und in der nahen Umgegend Arbeit und Nahrung verschaffte, bleibe uns zum Gedächtniß.

Eibenstock, am 5. April 1893.

Das Arbeiter-Personal der Holzstofffabrik  
und Maschinenstickerei.

## Todes-Anzeige.

Nach langem schweren Krankenlager entschlief heute früh 2 Uhr sanft unser guter Vater, Groß-, Urgroß- und Schwiegervater, der Zimmermann

**Karl Fr. Ott**

im 78. Lebensjahre. Dies zeigen theilnehmenden Verwandten, Freunden und Bekannten nur hierdurch an. Beerdigung Sonnabend Nachmittag 3 Uhr. Blumenschmuck wird auf Wunsch des Entschlafenen dankend abgelehnt.

Eibenstock, den 5. April 1893.

**Richard Schilbach u. Frau.**

Warne hiermit jeden Unberechtigten vor dem Petreten der mir gehörenden Felder und Wiesen.  
**Alban Meichner.**

## Alte Kinderwagen

werden schön und billig vorgerichtet bei **H. Weisse, Korbmacher.**

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Hierzu die Beilage: Illustr. Unterhaltungsblatt.